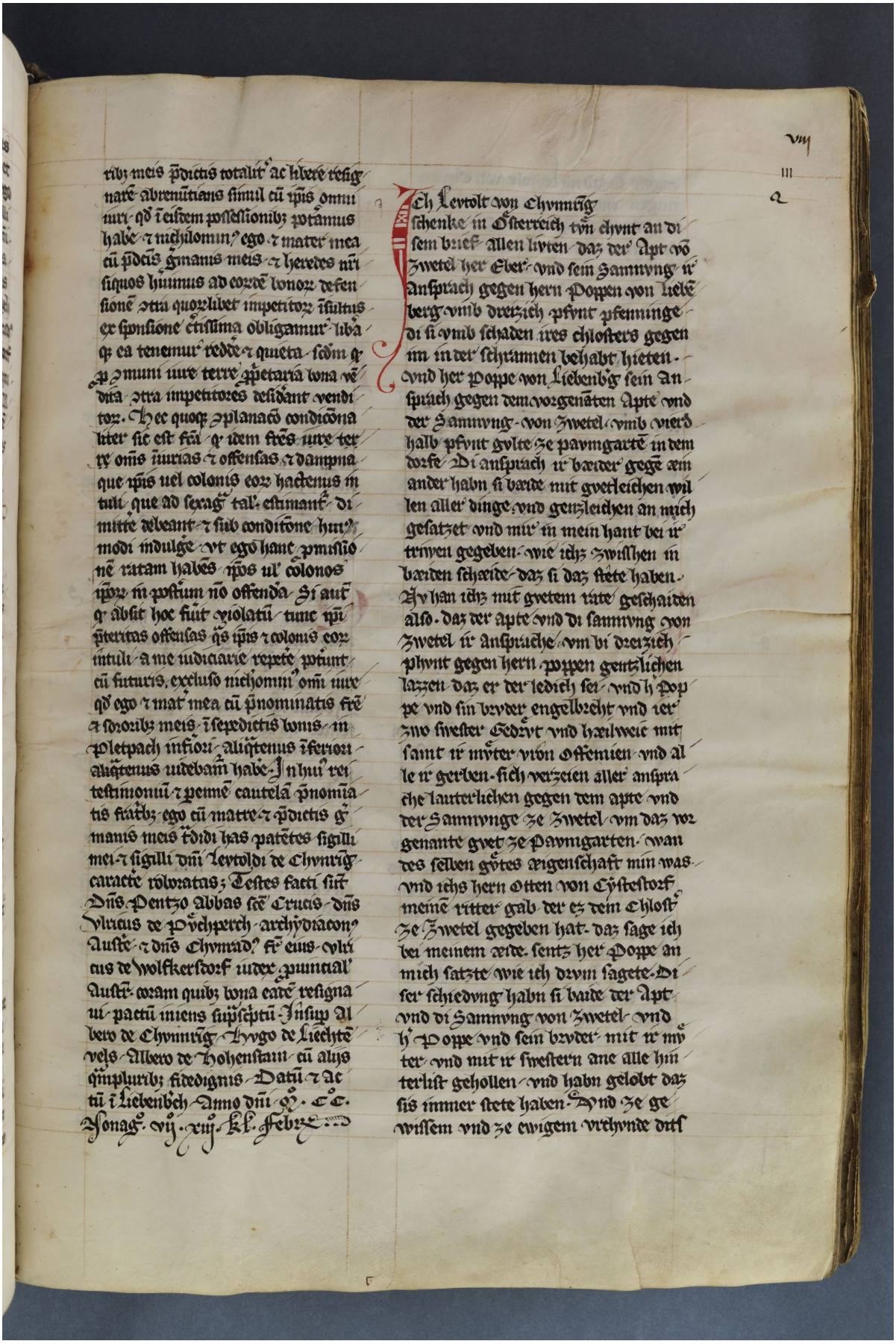
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=35889
Copyright: Zwettl, Zisterzienserstift



ICh Levtolt von Chvnring
schenke in Österreich tvn chvnt an di
sem brief allen livten daz der Apt vō
Zwetel her Eber vnd sein Samnvng ir
anspräch gegen hern Poppen von Liebē
berg vmb dreizich pfvnt pfenninge
di si vmb schaden ires chlosters gegen
im in der schrämen behabt hieten.
vnd her Poppe von Liebenbg sein An
spräch gegen dem vorgenāten Apte vnd
der Samnvng von Zwetel vmb vierd
halb pfvnt gvlte ze pavmgartē in dem
dorfe Di anspräch ir baider gegē ein
ander habn si baide mit gvetleichen wil
len aller dinge vnd gentzleichen an mich
gesatzet vnd mir in mein hant bei ir
triwen gegeben wie ichz zwischen in
baiden scheide daz si daz stete haben.
Vf dhan ichz mit gretem rate geschaiden
alsō daz der apte vnd di samnvng von
Zwetel ir anspräche vmb di dreizich
phvnt gegen hern poppen gentzlichen
lazzen daz er der ledich sei vnd h Pop
pe vnd sin bruder engelbrecht vnd ir
zwo swester Gedrvt vnd hæilwic mit
samt ir mvter vron Offemien vnd al
le ir gerben sich verzeien aller anspra
che lauterlichen gegen dem apte vnd
der Samnvnge ze Zwetel vm daz vor
genante gvet ze Pavmgarten wan
des selben gōtes eigenschaft sin was
vnd ichs hern Otten von Östrestorf
meinē vitter gab der es dem chlost
ze Zwetel gegeben hat daz sage ich
bei meinem ærde sentz her Poppe an
mich satzte wie ich drvm sagete Di
ser schiedvng habn si baide der Apt
vnd di Samnvng von Zwetel vnd
h Poppe vnd sein bruder mit ir mv
ter vnd mit ir swestern ane alle hin
terlist gehollen vnd habn gelobt daz
sis immer stete haben Vnd ze ge
wissem vnd ze ewigem vrchvnde dirs

rib; meis pdictis totalit' ac libere relig
nare abrenūtians simul cū ipis omnu
ni, qd i eisdem possessionib; potamus
habe r michilomin' ego r mater mea
cū pdcis gnanis meis r heredes nr
si quos habimus ad eor' dē lonor' defen
sionē ottra quoslibet impetitor' isultus
ex spōnsione ctissima obligamur' liba
q; ea tenemur' redde r quieta sedm q;
p' muni ure terre q̄etaria lona vē
dita ottra impetitores defidant vendi
tor'. Hec quoq; planacō condicōna
liter sic est fta q; idem fres ure ter
re omēs iurias r offensas r dampna
que ipis uel colonis eor' hactenus in
tuli, que ad scrag' tal' estimant' di
mitte deleant r sub conditōne hui'
modi indulge vt ego hant' p̄missio
nē ratam habeās ipos ul' colonos
ip'or' in posūm nō offenda Si aut
q; absit hoc fuit violatū tunc ip̄i
p̄teritas offensas qs ipis r colonis eor'
intuli a me iudicialr repete p̄sūnt
cū futuris, exclusō michi omni' om̄i iure
qd ego r mat' mea cū p̄nominatis fre
a sororib; meis i sepedictis lonis in
poletpach infiou' aliqtenus iferior
aliqtenus iudebam habe. In hui' rei
testimoniū r pemē cautelā p̄nomīa
tis fratrib; ego cū matre r p̄dictis g'
manis meis tdidi has patētes sigilli
mei r sigilli dn̄i Levtoldi de Chvnring
caractē roborat'as; Testes facti sūt
Dn̄s Pentzo Abbas sc̄e Crucis dn̄s
Vlricus de Pvchperch archidiacon'
Austē r dn̄s Chvnrad' fr eius cvlti
cus de Wolfkersdorf iudex p̄uncial'
Austē coram quib; lona eadē religna
vi pactū iniens suscepti Jnsup Al
bero de Chvnring Hvgo de Liechtē
vels Albero de Hohenstain cū alijs
simplurib; fidedignis Datū r Ac
tū i Liebenbch Anno dn̄i M. C. C.
Jonag. vij. xij. kl. Febr.